

Britta Steffens
Hausverwaltung

Piependreierweg 2
22765 Hamburg
Tel.: 040 390 66 99
Fax: 040 390 53 49

Hinweise zum Heizen

Richtig Heizen!

Alle Räume ausreichend heizen.

Kalte Raumluft kann weniger Wasser aufnehmen als wärmere!

Schlafräume:

Pro Nacht gibt jede Person ca. 1/4 Liter Wasser an die Raumluft ab, deshalb sollte die Raumluft (sofern die Fenster nicht die ganze Nacht geöffnet sind) möglichst nicht unter 16°C sinken.

Ungenutzte Räume:

Auch Räume, die wenig oder nicht genutzt werden, sollten geringfügig geheizt werden.

Wenig geheizte Räume:

Türen zu weniger geheizten Räumen geschlossen halten. Es ist nicht sinnvoll kühle Räume mit Luft aus wärmeren Räumen zu temperieren. Die warme Luft trägt nicht nur Wärme sondern auch Feuchte in den kühlen Raum. Wenn die Luft dann abkühlt, steigt die relative Raumfeuchte und es besteht Gefahr, dass Schimmelpilze wachsen.

Heizung kann nachts oder bei längerer Abwesenheit gedrosselt werden.

Durch die Verringerung der Raumtemperatur -das geschieht meist nachts zentral über die Heizungsanlage des Hauses - wird Energie gespart. Es ist daher wichtig den Zusammenhang mit der Raumluftfeuchte zu beachten. Insbesondere in wärmeren Räumen muss ausreichend gelüftet werden um die Luft zu "trocknen".

Wärmeabgabe des Heizkörpers nicht behindern.

Sehr ungünstig ist es, wenn Heizkörper durch Verkleidungen, übergroße Fensterbänke oder Möbel verdeckt bzw. durch Gardinen und Vorhänge zugehängt werden. Dies kostet nicht nur Energie, sondern im ungünstigsten Fall ist auch die gewünschte Raumtemperatur nicht mehr erreichbar.

Viele wertvolle Hinweise zum richtigen Heizen und Lüften und zum Thema "gesünder Wohnen" finden Sie auf der Seite des Umweltbundesamtes.